



St. Johann



Weinzierl



Weißenkirchen



Wösendorf

# grenzenlos

Pfarrblatt Frühjahr 2021

**Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Leben**





# Liebe Pfarrgemeinde!

Ich möchte euch ein paar aufbauende Worte mitgeben und euch sagen, was mir in diesen Tagen sehr hilft.

Die Pandemie hat uns fest im Griff. Die Leute erzählen mir viel von ihrer großen Angst, in der sie leben. Das höre ich auch in unserem Spital in Krems, nicht nur von den Patienten aber auch vom Personal, das ständig in der Angst arbeiten muss - ich möchte auch meine Dankbarkeit und Wertschätzung für ihren Dienst zeigen! Nicht nur Covid 19 nimmt den Menschen die Luft, auch die Angst bringt viele Menschen in Atemnot. Ich kann mich noch gut erinnern, als ich im März im Spital in der Todesangst auf der Intensivstation lag und wie ich nach Luft gerungen habe... Ja, wenn die Luft fehlt...

## Eines der beeindruckendsten Bilder von Gott ist für mich das Bild der Luft.

Gott ist überall, wir bewegen uns in ihm, leben in ihm und handeln in ihm... Aber Gott ist so diskret, er verbirgt sich und hält sich so sehr zurück, dass wir seine Anwesenheit gar nicht bemerken. Ist es nicht genauso mit der Luft? Wir bewegen uns in der Luft, aber wir schätzen gar nicht, wie viel wir ihr verdanken. Nur wenn uns die Luft plötzlich fehlt, ermessen wir, was sie uns bedeutet, glücklich, wer in solch einem Augenblick Beatmungsgeräte und Sauerstoff zur Verfügung hat. Gott ist noch diskreter als die Luft. Wenn man keine Luft bekommt, erstickt man. Wenn einem dann nicht sofort geholfen wird, ist es mit dem Leben vorbei.

Manche Leute verlieren ihren Glauben an Gott und leben ruhig weiter. Gott der Herr lässt niemanden, der sich von ihm entfernt, ersticken oder in Todesangst geraten.

In der Zeit der Umweltverschmutzung und der Klimakrise spüren wir, dass wir unsere Luft schützen müssen, damit wir uns nicht unsere Lebensgrundlage zerstören. Dass wir auch das Klima mit Gott pflegen müssen, damit unser geistliches Leben nicht erstickt, übersehen wir leicht.

Wenn am Ende des Gottesdienstes die Leute die Kirche verlassen und nach Hause gehen, kommt mir oft der Gedanke: „Sie treten jetzt aus der Kirche hinaus, aber nicht aus Gott. Er geht mit ihnen wie die Luft, die sie atmen“.

Wenn wir diesen Gedanken wirklich in unser tägliches Leben mitnehmen würden, fiel uns das Leben um vieles leichter. Wenn wir das lebendige Bewusstsein hätten, dass Gott uns wie die Luft umgibt, die wir atmen, dass er vor und hinter mir geht, mich zu meiner Linken und Rechten begleitet und tief in mir lebt: Wie sollte ich da so schnell verzagen und die Ruhe verlieren können? Wie sollte ich mich da über unnütze Dinge gleich so aufregen können? Wenn ich begriffen habe, dass Gott bei mir ist, mich begleitet, mich umgibt: Warum bekomme ich es so oft mit der Angst zu tun?

**Gott macht niemandem Angst.** Er ist einfach und gut. Kompliziert sind wir menschlichen Geschöpfe. Gott ist menschlicher als wir Menschen.

Gott umgibt mich wie die Luft. Er lässt mich aufatmen. Auch für mich ist die Pandemie eine große Umstellung. Gerade durch die Pandemie sind viele Begegnungen zur Zeit nicht möglich. Aber immer dann, wenn Gedanken der Einsamkeit mich umkommen, denke ich an dieses wunderbare Bild der Luft. **Er umgibt mich, er lässt mich atmen. Ich bin nicht allein. Wovor sollte ich mich fürchten? Warum sollte ich Angst haben?**

Meine Worte erzählen von meinen Gottesahnungen, und ihr könnt vielleicht Anregungen geben, damit ihr eure eigene Ahnung von dem bekommt, was Gott für euch und mit euch noch vorhat und wo ihr ihn schmecken dürft.

Eben Fasten- und Osterzeit nicht als Coronazeit, sondern...

...Fasten- und Osterzeit als Zeit ohne fixe Antworten und voller offener Fragen.

...Fasten- und Osterzeit als Zeit für Einsamkeit und Begegnung.

...Fasten- und Osterzeit als Zeit, Veränderung einzuüben, diese zu umarmen und mit ihr und durch sie auf Gott hin zu lieben, zu glauben und zu hoffen.

Für diesen Osterweg wünsche ich euch Gottes segensreiche Begleitung!

Euer Przemyslaw

## Gottesdienstordnung vom 01. März bis 11. April 2021

WO	Tag	Datum	Weißkirchen	Wösendorf	Weinzierl	St. Johann
	MI.	03.03.2021		18:00 - Hl. Messe		
	DO.	04.03.2021	18:00 - Hl. Messe			
	SA.	06.03.2021			18:45 - Kreuzweg 19:00 - Hl. Messe	
10.	SO.	<b>07.03.2021</b> <b>3. Fastenso.</b>	10:00 - Wortgottesdienst	8:00 - Hl. Messe	-	9:45 - Kreuzweg 10:00 - Hl. Messe
	DO.	11.03.2021	18:00 - Hl. Messe			
	FR.	12.03.2021	18:00 - Kreuzweg			
	SA.	13.03.2021	18:00 - Hl. Messe			
11.	SO.	<b>14.03.2021</b> <b>4. Fastenso.</b>		18:00 - Fastenandacht in <b>St. Michael</b> mit Texten und musikal. Gestaltung Manfred Gansberger	8:15 - Kreuzweg 8:30 - Hl. Messe	9:45 - Kreuzweg 10:00 - Hl. Messe
	MI.	17.03.2021		18:00 - Hl. Messe		
	DO.	18.03.2021	18:00 - Hl. Messe			
	FR.	19.03.2021 <b>Hl. Josef</b>		18:00 - Hl. Messe zu Ehren d. Hl. Josef	8:30 - Hl. Messe zu Ehren d. Hl. Josef	
	SA.	20.03.2021		18:00 - Hl. Messe		
12.	SO.	<b>21.03.2021</b> <b>5. Fastenso.</b>	10:00 - Hl. Messe für die Verstorbenen des Männergesangsverein und Theatergruppe WKN 15:00 - Kreuzweg		8:15 - Kreuzweg 8:30 - Hl. Messe	
	MI.	24.03.2021	Krankenkommunion			
	DO.	25.03.2021 <b>Verkünd. d. Herrn</b>	18:00 - Hl. Messe			
	SA.	27.03.2021	18:00 - Hl. Messe mit Palmweihe			
13.	SO.	<b>28.03.2021</b> <b>Palmsonntag</b> <b>Sommerzeit</b>		9:00 - Hl. Messe mit Palmweihe	8:15 - Palmweihe 8:30 - Hl. Messe	9:45 - Palmweihe 10:00 - Hl. Messe
	DO.	01.04.2021 <b>Gründonnerstag</b>	19:00 - Abendmahlmesse			19:00 - Abendmahl- messe
	FR.	02.04.2021 <b>Karfreitag</b>	15:00 - Kreuzweg	19:00 - Karfreitagsliturgie	19:00 - Karfreitagsliturgie	15:00 - Kreuzweg
	SA.	03.04.2021 <b>Karsamstag</b>	20:00 - Osternachtfeier mit Speisenweihe			20:00 - Osternachtfeier mit Speisenweihe
14.	SO.	<b>04.04.2021</b> <b>Ostersonntag</b>	10:00 - Hl. Messe mit Speisenweihe	8:00 - Hl. Messe mit Speisenweihe	8:30 - Hl. Messe mit Speisenweihe	10:00 - Hl. Messe mit Speisenweihe
	MO.	05.04.2021 <b>Ostermontag</b>		8:00 - Hl. Messe		10:00 - Hl. Messe
	SA.	10.04.2021		19:00 - Hl. Messe		
15.	SO.	<b>11.04.2021</b>	10:00 - Wortgottesdienst		8:30 - Hl. Messe	10:00 - Hl. Messe

### Kontakt Pfarrbüro:

Kremser Str. 3, 3610 Weißkirchen/Wachau;  
Tel.: +43 2715/2203  
E-Mail: pfarreweissenk-wachau@aon.at  
Homepage: www.pfarreweissenk-wachau.jimdo.com

Pfarrmoderator Przemyslaw Kocjan:  
Tel.: 0676/4517561; przemekkocjan@interia.eu

### Kanzleistunden:

Dienstag und Freitag, jeweils von 9:00 bis 12:00 Uhr

### Impressum:

Kommunikationsorgan der Pfarren  
St. Johann, Weinzierl, Weißkirchen,  
Wösendorf  
Medieninhaber und Herausgeber:  
Pfarre Weißkirchen, Kremser Straße 3,  
3610 Weißkirchen/Wachau  
E-Mail: pfarreweissenk-wachau@aon.at

### F.d.l.v.

Pfarrmoderator Przemyslaw Kocjan  
Offenlegung gem. § 25 Abs. 2 Medien-  
G1982.  
Redaktion, Layout und Satz:  
Pfarrredaktionsteams und Sekretariat  
der Pfarre Weißkirchen  
Fotos: zur Verfügung gestellt und Flickr  
Druck:  
Hausdruckerei Diözese St. Pölten,  
Klostergasse 15, 3100 St. Pölten

# Die Chance in der Krise

Die Corona-Krise hat uns gezeigt, wie plötzlich alles ganz anders sein kann. Sie hat uns gezeigt wie fragil unser Wirtschaftssystem und unsere Gesellschaft im Insge- samten ist. Sie hat uns auf brutale Weise gezeigt, dass wir nicht alles unter Kontrolle haben, ja gar nicht unter Kontrolle haben können.

Viele Menschen bangen um ihre Existenz. Sie stehen vor einer ungewissen Zukunft. Unzählige Unternehmer stehen vor dem aus, viele Menschen verlieren ihre Arbeit, Schüler und Lehrlinge werfen ihre Lebenspläne. Hinzu kommt noch die gesundheitliche Gefahr vom Virus selbst und der Umstand, dass man die Nähe zu seinen Liebsten meiden muss.

Trotz all der schlechten Dinge, die uns dieses Virus beschert hat, denke ich, dass in dieser Krise auch eine Chance steckt, nämlich eine andere noch viel bedeutendere Krise zu bewältigen. Viele Menschen stehen plötzlich vor ganz existentiellen Fragen: „Was soll das Ganze eigentlich? Was ist der Sinn meines Lebens? Welchen Sinn hat das Leben an sich überhaupt? Menschen, die sich

von Gott abgekehrt haben, trifft diese Krise besonders hart. Diese Menschen müssen ihren Sinn woanders suchen und sie suchen vergeblich. Manche streben nach Geld, Status und Macht, manche leben nur für ihre Familie und Freunde, wieder andere betäuben ihren existenziellen Schmerz mit Alkohol, Drogen oder anderen kurzfristigen Vergnügungen. Es ist kein Wunder, dass diese Menschen aufgrund der Corona-Krise verzweifeln. Sie können ihren Lebensstil, von dem sie all ihr Glück abhängig machen nicht wie gewohnt fortsetzen oder verlieren gar ihren gesamten Lebenssinn.

Ich will diese Menschen nicht verurteilen, denn sie sind arm und sie wissen gar nicht was sie da überhaupt ablehnen. Sie denken, Gott sei nur ein Fantasieprodukt, dass sich die Menschen ausgedacht haben, um ihrem Leben einen Sinn zu geben. Sie würden nur an Gott glauben, wenn sie ihn direkt sehen könnten oder seine Existenz mit einer Formel beweisen könnten. Auf diese Weise können sie aber Gott nicht finden. Ihr Irrtum liegt darin, dass

sie glauben, sie könnten Gott mit ihrem Verstand erfassen. Menschen müssen ihren Sinn woanders suchen und sie suchen Gott ist nicht mit dem Verstand erfassbar. Man kann ihn nur erfahren. Man findet Gott nur, wenn der eigene Verstand still ist. Auch für jene Menschen, die zwar an Gott glauben, aber nicht immer seine Liebe fühlen können, kann diese Wahrheit besonders in Krisensituationen ein Anker sein. Gott nimmt dich immer wieder auf, jeden einzelnen Moment.

Leo Mang, Wösendorf



## Taufen 2020

### **Pfarrde Weissenkirchen**

Vincent Röster  
Marie Hilda Bauer  
Tobias Hermann Trautsamwieser  
Lukas Graf  
Marilen Theresa Salzmann  
Frieda Heinzle

### **Pfarrde Wösendorf**

Adele Denk  
Helene Katharina Seiser  
Angelika Maria Seiser  
David Auer

### **Pfarrde Weinzierl am Walde**

Elisa Weidenauer  
Matthias Perwög

Moritz Zoglmeier

### **Pfarrde St. Johann**

Fabian Helmreich  
Leander Donabaum  
Gustav Josef Rameder  
Benjamin Karl

## Begräbnisse 2020

### **Pfarrde Weissenkirchen**

Hildegard Machherndl +3.1.2020  
Franziska Moser +25.01.2020  
Theresia Noibinger +14.02.2020  
Rudolf Denk +24.03.2020  
Wilhelm Stierschneider +14.4.  
Franziska Netter +26.04.2020  
Alfred Lindtner +20.05.2020

Leopoldine Wagner +24.05.2020

Leopoldine Amon +18.06.2020  
Josef Ebner +01.07.2020  
Petra Slavik +22.08.2020  
Silvia Frühwirth +02.10.2020  
Raimund Ott +19.10.2020  
Helga Gattinger +01.11.2020  
Franz Geesmann +02.11.2020  
Margaretha Denk +12.11.2020

### **Pfarrde Wösendorf**

Rudolf Pichler +24.01.2020  
Ilse Maria Krischek +27.06.2020  
Pelagia Pfeifer +12.10.2020

### **Pfarrde Weinzierl am Walde**

Theresia Führer +26.12.2019  
Theresia Höld +02.01.2020

Leopoldine Öttl +17.03.2020

Anton Koppensteiner +4.04.2020  
Sophie Pfaller +06.07.2020  
Gertraude Häusler +04.08.2020  
Ernestine Emberger +09.10.2020  
Luis Steindl +26.10.2020  
Josefa Greßl +04.12.2020

### **Pfarrde St. Johann**

Johann Palmetschofer +25.1.2020  
Martin Steinkleiber +25.03.2020  
Erhard Kurzbauer +16.05.2020  
Marie Astleithner +06.06.2020  
Rosa Müller +31.08.2020  
Karl Unger +09.09.2020  
Walter Koppensteiner +30.09.  
Emma Edlinger +10.10.2020